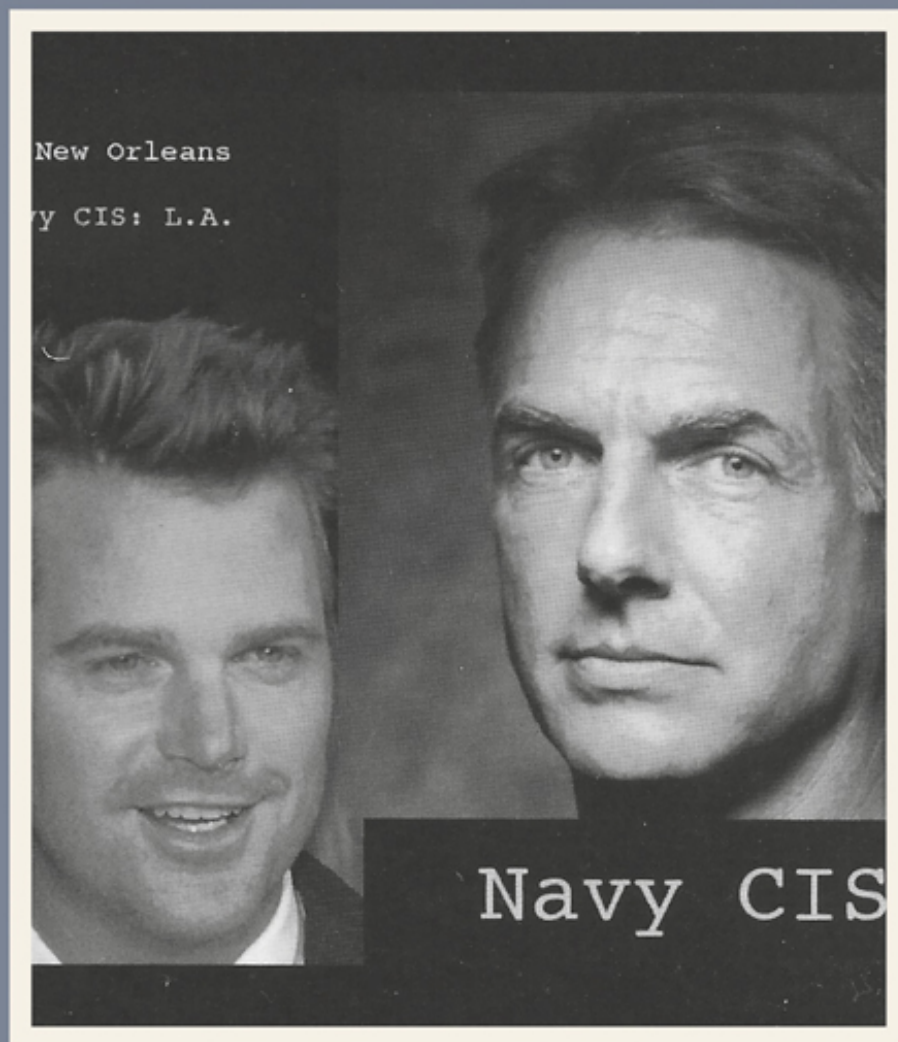


NAVY CIS 2021

Das große NCIS TV-Serienbuch
Navy CIS Staffel 1-18
Navy CIS: L.A. Staffel 1-12
Navy CIS: New Orleans Staffel 1-7



Klaus Hinrichsen

Haftungsausschluss

Für Aussagen und Hinweise des Autors in diesem Buch kann keinerlei Garantie übernommen werden. Eine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Für die Recherche dieses Buches wurden viele Bücher, Informationsschriften und Zeitungsartikel gesichtet. Auch das Internet war eine hilfreiche und ergiebige Quelle.

Obwohl zu keiner Zeit beabsichtigt war und ist, Texte aus fremden Quellen unzitiert zu übernehmen, kann der Autor aber nicht gänzlich ausschließen, dass der eine oder andere gelesene Teil eines einmal gelesenen Artikels sich so (positiv) im Gedächtnis festgesetzt hat, dass er sich so oder ähnlich an der einen oder anderen Stelle dieses Buches wieder findet. Dies ist nur der Versuch des Autors, allen NCIS-Fans ein umfassendes Buch zu den Navy CIS-TV-Serienstaffeln zur Hand zu geben.

Der Autor steht in keiner Verbindung zu Belisarius Productions, CBS Broadcasting oder Paramount Pictures. Alle Rechte an NCIS bzw. Navy CIS bzw. NCIS: Los Angeles bzw. Navy CIS: L.A. sind Eigentum von Belisarius Productions, CBS Broadcasting und Paramount Pictures.

Jede Verwertung aller Texte, Bilder und Clipparts (auch auszugsweise) ist ohne Zustimmung des Autors rechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Speicherung bzw. Verarbeitung mit bzw. in elektronischen Systemen.



Die immer wieder spannende und unterhaltsame Auflösung der Kriminalfälle von Special Agent Leroy Jethro Gibbs, dargestellt von Mark Harmon (Cover, rechtes Foto), mit seinem NCIS-Team begeistert seit mehr als 17 Jahren weltweit eine große Anzahl von Fernsehzuschauern und machte NCIS zu einer der erfolgreichsten Serien unserer Zeit. Sowohl in den USA als auch in Deutschland ist NCIS derzeit eine der meist gesehenen Fernsehserien.

Dieses Fanbuch zu den Navy CIS TV-Staffeln 1-18 enthält neben allgemeinen Informationen zur Serie Daten und Kurzbeschreibungen aller bislang veröffentlichten Episoden, ausführliche Steckbriefe der Hauptcharaktere, Beschreibungen der Nebenfiguren, Informationen zu den Schauspielern und natürlich die besten Sprüche von Gibbs, Tony, Kate, Ziva, McGee, Bishop, Abby, Ducky, Palmer & Co.

Ergänzt wird dieses Navy CIS-Buch durch jeweils eigene Abschnitte für die Ableger Navy CIS: L.A. und Navy CIS: New Orleans mit Informationen zur Serie, den Schauspielern und natürlich den entsprechenden Episodeninfos der zum Zeitpunkt der

Buchveröffentlichung ausgestrahlten Fernsehfolgen zu den Navy CIS L.A. - Staffeln 1-12 mit NCIS Supervisory Special Agent G.Callen, dargestellt von Chris O'Donnell (Cover, linkes Foto), und seinem Team sowie Informationen zur Staffel 1-7 von Navy CIS: New Orleans.

Inhalt



Navy CIS (NCIS)

TV-Ausstrahlungen, Einschaltquoten Navy CIS,
Awards

DVD-Veröffentlichungen Navy CIS, Soundtracks
Die US-Behörde „Naval Criminal Investigative
Service“

Aus Navy NCIS wird NCIS

Rollen, Haupt- und Nebendarsteller Navy CIS

Hauptfiguren Navy CIS

Leroy Jethro Gibbs

Gibbs' Regeln

Anthony DiNozzo

Caitlin Todd

Ziva David

Timothy McGee

Abigail Sciuto

Eleanor Bishop

Alexandra Quinn

Nicholas Torres

Clayton Reeves

Dr. Donald Mallard
Jimmy Palmer
Jennifer Shepard
Leon Vance
Dr. Jacqueline Sloane
Kasie Hines
Nebenfiguren Navy CIS
Serien-Spin-off Navy CIS
Staffel 1 (1.1-1.23)
Staffel 2 (2.24-2.46)
Staffel 3 (3.47-3.70)
Staffel 4 (4.71-4.94)
Staffel 5 (5.95-5.113)
Staffel 6 (6.114-6.138)
Staffel 7 (7.139-7.162)
Staffel 8 (8.163-8.186)
Staffel 9 (9.187-9.210)
Staffel 10 (10.211-10.234)
Staffel 11 (11.235-11.258)
Staffel 12 (12.259-12.282)
Staffel 13 (13.283-13.306)
Staffel 14 (14.307-14.330)
Staffel 15 (15.331-15.354)
Staffel 16 (16.355-16.378)
Staffel 17 (17.379-17.398)
Staffel 18 (18.399-18.414)
Schauspieler Navy CIS
Mark Harmon
Michael Weatherly
Pauley Paurette
Cote de Pablo
Sean Murray

David McCallum
Brian Dietzen
Rocky Carroll
Lauren Holly
Sasha Alexander
Emily Wickersham
Jennifer Esposito
Wilmer Valderrama
Duane Henry
Maria Bello
Diona Reasonover

Navy CIS: L.A.

Naval Criminal Investigative Service

Navy CIS: L.A. (NCIS: Los Angeles)

TV-Ausstrahlungen und Einschaltquoten Navy CIS:
L.A.

DVD-Veröffentlichungen Navy CIS: L.A.

Rollen, Haupt- und Nebendarsteller Navy CIS: L.A.

Hauptfiguren Navy CIS: L.A.

G.Callen

Sam Hanna

Kensi Blye

Henrietta Lange

Eric Beal

Marty Deeks

Nell Jones

Leon Vance

Owen Granger

Lara Macy

Dominic Vail

Nate Getz

Lauren Hunter

Fatima Namazi

Serien-Spin-Off Navy CIS: L.A.

Staffel 1 (1.1-1.24)

Staffel 2 (2.25-2.48)

Staffel 3 (3.49-3.72)

Staffel 4 (4.73-4.96)
Staffel 5 (5.97-5.120)
Staffel 6 (6.121-6.144)
Staffel 7 (7.145-7.168)
Staffel 8 (8.169-8.192)
Staffel 9 (9.193-9.216)
Staffel 10 (10.217-10.240)
Staffel 11 (11.241-11.262)
Staffel 12 (12.263-12.285)
Schauspieler Navy CIS: L.A.
Chris O'Donnell
LL Cool J
Daniela Rua
Linda Hunt
Barrett Foa
Eric Christian Olsen
Renee Felice Smith
Miguel Ferrer
Rocky Carroll
Louise Lombard
Adam Jamal Craig
Peter Cambor
Claire Forlani
Medalion Rahimi

Navy CIS: New Orleans

Naval Criminal Investigative Service

Navy CIS: New Orleans (NCIS: New Orleans)

Hauptdarsteller Navy CIS: New Orleans

Serien - Spin - Off Navy CIS: New Orleans

Staffel 1 (1.1-1.23)

Staffel 2 (2.24-2.47)

Staffel 3 (3.48-3.71)

Staffel 4 (4.72-4.95)

Staffel 5 (5.96-5.119)

Staffel 6 (6.120-6.139)

Staffel 7 (7.140-7.155)

Schauspieler Navy CIS: New Orleans

(Hauptdarsteller)

Scott Bakula

Zoe McLellan

Lucas Black

CCH Pounder

Daryl Mitchell

Charles Michael Davis

Text- und Bildquellenangaben

Navy CIS (NCIS)

Der NCIS (Naval Criminal Investigative Service) ist eine Spezialeinheit, die jedwede Straftaten, die abschliessend vor dem Navy-Militärgericht verhandelt werden, im Zusammenhang mit Angehörigen der Navy oder des Marine Corps im In- und Ausland untersuchen, wobei es unbedeutend ist, ob die Betroffenen als Täter oder Opfer verwickelt sind. Im Alltag kommt neben den absurdesten Kriminalfällen insbesondere auch der Kampf gegen den Terrorismus auf die Spezialagenten zu, wobei auch Aufgaben zur Spionageabwehr zum Tagesgeschäft gehört. Früher waren die Ermittlungen der NCIS-Behörde im Gegensatz zu FBI- und CIA-Untersuchungen eher unbekannt, was sich jedoch durch den massiven Erfolg der TV-Serie geändert hat. Der Einsatz spezieller Berater, insbesondere auch von echten NCIS-Agenten, während der Dreharbeiten vermitteln dem Zuschauer eine intensive Authentizität und sorgt regelmäßig für spannende Unterhaltung. Nach einem zunächst verhaltenen Serienstart gehört Navy CIS (Original: NCIS) mittlerweile weltweit zu den erfolgreichsten Fernsehserien überhaupt und hat es mittlerweile auf 18 Staffeln mit jeweils enormen Zuschauerquoten geschafft.

Das Konzept der Fernsehserie ist im Grunde nichts neues - zuvor gab es bereits die ebenfalls erfolgreichen Serien CSI, CSI:Miami und CSI:NY, alle basierend auf den spannenden, den Zuschauer in seinen Bann ziehenden Untersuchungen im Kriminallabor mit all seinen technischen Facetten. Der übermäßige Erfolg von Navy CIS macht nicht unbedingt die natürlich auch spannenden Fälle aus, sondern es ist wohl diesem unglaublich gut zusammengestellten NCIS-Team, angeführt vom mundfaulen, kantigen, strengen, aber auch sehr gerechten Special Agent Leroy Jethro Gibbs, geschuldet. Jede Figur im Team hat einen unverwechselbaren Charakter mit all den zugehörigen Stärken und Schwächen, die der Zuschauer schnell gerne annimmt und vielleicht insgeheim träumt, im wahren Leben auch ein mal so einem Dreamteam angehören zu dürfen. So schaut man auch gerne über einen vielleicht etwas weniger spannenden Fall hinweg und erfreut sich an den immer wieder lustigen Dialogen der Teammitglieder, sprich der Zuschauer kann so gut wie immer humorvoll fasziniert werden. Ein weiterer wichtiger Unterscheidungspunkt zum CSI-Franchise besteht darin, dass Navy CIS sich nicht nahezu auf einen bestimmten Ort beschränkt, sondern hier spielen auch insbesondere die Ermittlungen außerhalb der Labore eine gewichtige Rolle.

Die bisher mehr als 400 ausgestrahlten Folgen in 18 Staffeln boten überzeugende, spannende Unterhaltung. Neben tragischen, zum Teil auch

traurigen Momenten bot die Serie einen ordentlichen Schuss trockenen Humor, welche dem Zuschauer, gleich welcher Generation angehörend, jedes Mitglied mit seinem persönlichen Charme ans Herz wachsen ließ.

Auf diesen Erfolg gründend wurde im Jahr 2009 ein Ableger von Navy CIS erschaffen: Navy CIS:L.A. spielt in Los Angeles. Während der elften Staffel wurde in einer Doppelfolge ein weiteres NCIS-Team vorgestellt, das für das Spin-off NCIS: New Orleans diente.

TV-Ausstrahlung USA

In den USA begann die Ausstrahlung der ersten Staffel am 23. September 2003 und endete am 25. Mai 2004. Seitdem wird jährlich im September mit der Erstausstrahlung einer neuen Staffel begonnen, die im darauffolgenden Mai endet. Der übliche Sendeplatz ist der Dienstag um 20:00 Uhr auf CBS. Am 22. September 2009 startete die Ausstrahlung der siebten Staffel in den USA, und sie endet mit dem Staffelfinale „Rule Fifty-One“ am 25. Mai 2010. Die Zuschauerzahlen haben sich nahezu kontinuierlich von Staffel zu Staffel erhöht und seit der 6. Staffel gehört die Serie zu den Top-5 in den Vereinigten Staaten. Die Serie erreichte mit der neunten Staffel den 3. Rang in der Gesamtwertung und hatte damit die meisten Zuschauer seit Beginn der Serie. Am 11. Januar 2011 erreichte die Serie erstmals seit Beginn der Ausstrahlung im Jahr 2003 fast die 22-Millionen-Marke. Damit stellte die Serie einen neuen Rekord auf. Am 1. Februar 2011 stellte die Serie abermals einen neuen Rekord mit 22,85 Millionen Zuschauern auf. Am 15. April 2021 hat CBS die Serie um eine 19. Staffel verlängert.

Erstausstrahlung und Einschaltquoten TV-Serie NCIS in den USA

Staffel	Episoden	Premiere	Finale	Rang	Reichweite ab 2 J. (Mio.)
1	23	23. Sep. 2003	25. Mai 2004	28	11,84
2	23	28. Sep. 2004	24. Mai 2005	22	13,57
3	24	20. Sep. 2005	16. Mai 2006	16	15,21
4	24	19. Sep. 2006	22. Mai 2007	16	13,89
5	19	25. Sep. 2007	20. Mai 2008	15	14,53
6	25	23. Sep. 2008	19. Mai 2009	5	17,89
7	24	22. Sep. 2009	25. Mai 2010	4	19,33
8	24	21. Sep. 2010	17. Mai 2011	5	19,46
9	24	20. Sep. 2011	15. Mai 2012	3	19,49
10	24	25. Sep. 2012	14. Mai 2013	1	21,34
11	24	24. Sep. 2013	13. Mai 2014	3	19,77
12	24	23. Sep. 2014	12. Mai 2015	3	18,25
13	24	22. Sep. 2015	17. Mai 2016	3	20,19
14	24	20. Sep.	16. Mai	3	14,63

		2016	2017		
15	24	26. Sep. 2017	22. Mai 2018	5	17,02
16	24	25. Sep. 2018	21. Mai 2019	3	15,57
17	20	24. Sep. 2019	14. April 2020	2	15,33
18	20	17. Nov. 2020	25. Mai 2021	3	12,58

Quelle: [36](#)

TV-Ausstrahlung

Deutschland

In Deutschland läuft die Serie seit dem 17. März 2005 beim Privatsender Sat1. Der Sender strahlte die ersten beiden Staffeln (mit kurzer Unterbrechung) und die ersten sechs Episoden der dritten Staffel hintereinander vom 17. März 2005 bis zum 7. Januar 2007 immer donnerstags um 21:15 Uhr aus.

Erstausstrahlung und Einschaltquoten TV-Serie Navy CIS in Deutschland

Staffel	Premiere	Finale	Reichweite ab 3 J. (Mio.)	Marktanteil ab 3 J. (%)	Reichweite 14-49 J. (Mio.)	Marktanteil 14-49 J. (%)
1	17. Mär. 2005	25. Aug. 2005	2,48	8,9	1,49	12,8
2	01. Sep. 2005	09. Mär. 2006	3,11	10,1	2,07	15,7
3	16. Mär. 2006	07. Jan. 2007	3,6	10	2,5	17,3
4	04. Mär. 2007	11. Nov. 2007	3,57	10,5	2,4	17
5	02. Mär. 2008	19. Okt. 2008	3,49	10,5	2,36	16,7
6	01. Mär. 2009	15. Nov. 2009	3,73	11	2,46	17,3
7	28. Feb. 2010	31. Okt. 2010	3,79	10,8	2,41	16,4
8	13. Feb. 2011	13. Nov. 2011	3,65	10,2	2,15	14,5
9	29. Jan. 2012	28. Okt. 2012	3,68	10,3	2,11	14,3
10	6. Jan. 2013	20. Okt. 2013	3,82			14,9
11	5. Jan. 2014	19. Okt. 2014	3,54	9,9	1,89	13,6
12	4. Jan. 2015	08. Nov. 2015	3,08			11
13	10. Jan. 2016	28. Nov. 2016	2,92		1,23	9,5

14	19. Dez. 2016	04. Dez. 2017	2,30			
15	11. Dez. 2017	8. Jan. 2019	2,18			
16	15. Jan. 2019	10. Dez. 2019	2,27			
17	07. Jan. 2020	24. Nov. 2020				

Quelle: [36](#)

Preise und Nominierungen

ASCAP Award

Gewonnen - Top TV-Serie - Matt Hawkins, Maurice Jackson, Neil Martin (2004, 2006, 2007, 2008, 2009)

Gewonnen - Top TV-Serie - Steven Bramson (2004)

BMI Film & TV Awards

Gewonnen - BMI TV Music Award - Brian Kirk (2008, 2009)

Gewonnen - BMI TV Music Award - Joseph Conlan (2005)

Emmy Awards

Nominiert - Herausragende Stunts - Diamond Farnsworth (2008) in Folge 5x07 Alte Wunden

Nominiert - Bester Gastdarsteller in einer Dramaserie - Charles Durning (2005) in Folge 2x07 Der Held von Iwo Jima

Nominiert - Beste Dramaserie (2010)

NAACP Image Awards

Nominiert - Bester Nebendarsteller in einer Dramaserie - Rocky Carroll (2010)

People's Choice Awards

Nominiert - Beliebteste Dramaserie (2009, 2010, 2011, 2012, 2015)

Nominiert - Beliebtester Schauspieler in einer Dramaserie - Mark Harmon (2009)

Nominiert - Beliebtester Schauspieler in einer Dramaserie - Mark Harmon (2013, 2014)

Nominiert - Beliebtester Schauspieler in einer Dramaserie - Pauley Perrette (2013)

Nominiert, gewonnen - Beliebtester Schauspieler in einer Dramaserie - Mark Harmon (2017)

Imagen Foundation Awards

Nominiert - Beste Nebendarstellerin einer TV-Serie - Cote de Pablo (2009)

Gewonnen - Beste Nebendarstellerin einer TV-Serie - Cote de Pablo (2006)

Young Artist Awards

Nominiert - Beste Aufführung einer TV-Serie - Junger Gastdarsteller - Dominic Scott Kay in Folge 5x09 Gesucht und gefunden

Quelle: [36](#)

DVD-Veröffentlichungen

Während in den USA und Großbritannien immer die ganze Staffel in einer DVD-Box erscheint, wird in Deutschland eine Staffel in jeweils zwei Teile getrennt.

Ebenso enthalten die DVD-Versionen in den USA stets Bonusmaterial wie Kommentare der Autoren, Regisseure oder Schauspieler sowie Making-of-Szenen, während die deutschen DVD-Boxen einschließlich der dritten Staffel ohne Bonusmaterial erschienen sind. Lediglich die DVD-Box des zweiten Teils der dritten Staffel enthält eine Reportage über den echten NCIS sowie weitere Extras.

Eine weitere Besonderheit ist, dass die deutschen DVD-Boxen unter dem Originaltitel NCIS erscheinen, obwohl die Serie in Deutschland Navy CIS heißt.

Die vierte Staffel ist seit dem 23. Oktober 2007 in den USA erhältlich. Zum Bonusmaterial gehören unter anderem ein Feature, bei dem die Castmitglieder Fragen der Fans beantworten, sowie Audiokommentare (unter anderem für „Die kleine Schwester“ mit Sean Murray und Terrence O’Hara, dem Regisseur der Episode, sowie ein weiterer Kommentar mit Sean Murray und Cote de Pablo). Die vierte Staffel ist seit dem 5. Juni 2008 in Deutschland

erhältlich. Wie bei den vorherigen Staffeln auch, ist diese in zwei Halbstaffelboxen getrennt.

Die fünfte Staffel ist erstmals in einer Box zusammengefasst worden und am 7. Mai 2009 erschienen.

Am 5. August 2010 wurde die sechste Staffel in zwei Halbboxen veröffentlicht. Außerdem gibt es Sammelboxen, die die Staffeln eins bis sechs beinhalten.

Die siebte Staffel ist in zwei Hälften am 9. Juni 2011 erschienen.

Eine in zwei Halbstaffelboxen geteilte Veröffentlichung der achten Staffel ist am 14. Juni 2012 erschienen.

Am 13. Oktober 2012 erschien eine Komplettbox mit den ersten acht Staffeln. Die zwei Halbstaffeln zur neunten Staffel wurden am 6. Juni 2013 veröffentlicht. Am 3. Januar 2014 wurde die zehnte Staffel in Form von zwei Halbstaffeln auf DVD veröffentlicht.

Quelle: [36](#)

Soundtrack

Zur Serie sind drei Soundtrackalben erschienen.

Ersteres erschien am 10. Februar 2009 in den USA als CD und als MP3-Download unter dem Titel NCIS: The Official Soundtrack. In Deutschland erschien die CD daraufhin unter dem Titel NCIS: The Official TV Soundtrack – Vol.1 als CD-Import.

Der Soundtrack ist in zwei CDs gegliedert, auf CD 1 sind zwölf allgemeine Songs enthalten, die in der Serie vorkommen, CD 2, die den Titel Abby's Lab trägt, enthält zehn Lieder, die in der Serie in Abbys Labor laufen.

Das Lied Fear ist in Zusammenarbeit mit Pauley Perrette, der Darstellerin von Abby Sciuto, entstanden. Cote de Pablo, die Darstellerin von Ziva David, ist die Interpretin des Liedes Temptation, eine Coverversion eines Stücks von Tom Waits, welches sie in der ersten Episode der sechsten Staffel singt.

Einige der Songs waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Albums noch nicht in der Serie vorgekommen.

Am 3. November 2009 folgte das zweite Album mit dem Titel NCIS: The Official Soundtrack – Vol. 2 in den

USA als CD und MP3-Download, in Deutschland als CD-Import. Auf diesem Album mit zwölf Titeln ist das Stück Bitter and Blue von Michael Weatherly, dem Darsteller von Anthony DiNozzo, enthalten.

Am 29. März 2011 erschien das dritte Album unter dem Titel NCIS: The Official TV Score sowohl in den USA als auch in Deutschland als MP3-Download und CD bzw. CD-Import. Das Album enthält fünfzehn Songs, die der NCIS-Komponist Brian Kirk aus dem Score von NCIS zu eigenständigen Musiktiteln gemixt hat. Unter den Songs ist auch das NCIS Main Theme zu finden.

Quelle: [36](#)

Die US-Behörde „Naval Criminal Investigative Service“

Der U.S. Naval Criminal Investigative Service (NCIS) ist die Militärstrafverfolgungsbehörde des United States Department of the Navy (Marineministerium der Vereinigten Staaten). Er ist sachlich für die United States Navy (Marine) sowie für das United States Marine Corps (Marineinfanterie) zuständig.

Der NCIS ist die direkte Nachfolgebehörde des früheren Naval Investigative Service (NIS). Ursprünglich war der NIS Teil des Marinegeheimdienstes Naval Intelligence, der seit dem Ersten Weltkrieg für den Schutz der Truppen und Gegenspionagemissionen zuständig war. Später wurde auch die Strafverfolgung bestimmter Delikte zur Aufgabe des NIS, die zum Großteil von zivil angestellten Agenten bewältigt wurde. Diese Praktik unterschied sich von der Arbeit des vergleichbaren Dienstes der US Army, der Criminal Investigation Division (CID). Die CID verließ sich bei ihrer Arbeit ausschließlich auf militärisches Personal. Das U.S. Air Force Office of Special Investigations verfuhr in der Personalfrage ähnlich wie der NIS.

1966 wurde der NIS vom Marinegeheimdienst getrennt und ein Echelon-II-Kommando mit eigenem Budget gegründet, das dem Chief of Naval

Operations direkt unterstand. 1985 wurde Cathal Flynn, ein früherer Kommandooffizier des Naval Special Warfare Command, der erste Flaggoffizier, der den NIS kommandierte. Während dieser Phase wurde dem NIS auch das neu gegründete Anti-terrorist Alert Center (ATAC), ein Fusion Center, mit Aufgaben im Bereich der Anti-Terror-Aufklärung, unterstellt. Im Jahr 2002 wurde ATAC zu MTAC (Multiple Threat Alert Center) umbenannt, um den Aufgaben des NCIS Rechnung zu tragen.

Die Hauptverwaltung (NCIS Headquarters) ist seit dem 15. September 2011 auf der Marine Corps Base Quantico im Russell Knox Building, indem sich ebenfalls der Army CID und die Ermittlungsbehörde der Air Force befindet. Die ursprüngliche Hauptverwaltung südöstlich der US-Hauptstadt Washington, D.C. am Westufer des Anacostia auf dem historischen Washington Navy Yard wurde aufgegeben.

Derzeitiger Direktor des NCIS ist seit dem 4. Juni 2019 Omar R. Lopez.

Im Jahre 1992 wurden die Aufgaben der Behörde neu definiert. Sie wurde in eine zum Großteil zivile Behörde umgewandelt und in NCIS umbenannt. Ray Nedrow, ein früherer Leiter des US Marshals Service, wurde zum ersten zivilen Direktor des umbenannten Dienstes. Das gesamte 2.500 Mann starke NCIS-Personal besteht aus vereidigtem Zivilpersonal; etwa die Hälfte sind ausgebildete Special Agents. Der Personalkörper besteht aus bewaffneten Bundesagenten bzw. Ermittlern der US-Bundesjustiz.

Da der NCIS heute direkt dem Secretary of the Navy (SECNAV) unterstellt ist, stehen die Agenten organisatorisch außerhalb der Kommandokette und sind nicht an die militärischen Rangstrukturen gebunden. Dennoch arbeiten sie eng mit Militärpersonal, insbesondere der Militärpolizei der amerikanischen Streitkräfte, zusammen. Special Agents haben das Recht, inner- und außerhalb von militärischen Anlagen zu ermitteln sowie Militärangehörige und Zivilisten zu inhaftieren.

Die andere Hälfte der Mitarbeiter wird unterstützend für die Special Agents eingesetzt. Es ist ein Kader von Analysten und anderen Experten, unter anderem ausgebildet in den Disziplinen Forensik, Überwachung und ihre Abwehr, Computerermittlungen wie auch physischer Sicherheit.

Die Ausnahme bildet eine kleine Anzahl Angehöriger der Militärreserve, die in der Gegenspionage eingesetzt werden. Der NCIS rekrutiert sein Personal, wenn er es nicht selbst ausbildet, auch aus anderen Behörden der Bundesjustiz. So gibt es dort vereinzelt auch ehemalige Militär- oder Ex-Polizisten.

Durch die aktiv vorausschauende Arbeit des NCIS sind Agenten der Behörde oftmals die ersten Personen die an Tatorten eintreffen. So geschehen beim Anschlag auf den Zerstörer USS Cole oder dem Öl-Tanker Maritime Jewel. Beide Schiffe wurden von Schlauchbooten gerammt, welche Sprengstoff an Bord hatten.

Die Einheit für ungeklärte Kriminalfälle des NCIS hat seit 1995 über 50 Morde aufgeklärt. Einer von diesen

Morden wurde, zum Zeitpunkt der Wiederaufnahme der Ermittlungen, vor mehr als 33 Jahren verübt.

Der NCIS ist heute in insgesamt 19 Abteilungen unterteilt: Cold Case Homicide Unit, Multiple Threat Alert Center, Central Adjudication Facility, Major Case Response Team, Law Enforcement Information Exchange, DONCAF, Contingency Response, Senior Executive Service, Personal Operations & Services Department, Cyber support office, Forensic Analysis, Protective Operations Division, Recruitment, NCIS Police & Security, Joint Terrorism Task Force, Armory und dem Office of Special Projects.

Soldaten der Streitkräfte der Vereinigten Staaten unterliegen einem besonderen Wehrstrafrecht, dem Uniform Code of Military Justice (UCMJ), woraus sich die Legitimation für eigenständige militärische Ermittlungsbehörden ergibt.

Der NCIS untersteht direkt dem Department of the Navy und ist für die Verfolgung und Aufklärung von Straftaten durch respektive gegen Personen oder Sachen der U.S. Navy und des U.S. Marine Corps zuständig. Außerdem ist die Behörde für Sicherheitsüberprüfung von Militärpersonal, Truppenschutz, grenzüberschreitenden unerlaubten Drogenhandel sowie für Gegenspionage und Terrorismusbekämpfung eingesetzt. Aus diesem Grund ist auch das MTAC beim NCIS untergebracht. Weitere Ermittlungsgegenstände sind Computerspionage, Mord, Vergewaltigung, Betrug, Kindesmissbrauch und vermisste Personen.